

Web-Seminar: Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen

Zielgruppe Führungskräfte, Mitarbeiter/-innen aus den Personalämtern, die eine Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen für die eigene Organisation planen oder bereits durchführen

Ihr Nutzen Das Web-Seminar vermittelt Ihnen anschaulich, was psychische Belastungen sind. Diese Klarheit erleichtert es, sich dem (häufig als schwierig erlebten) Thema zuzuwenden und in der eigenen Organisation Gefährdungsbeurteilungen durchzuführen.

Sie erhalten einen in der Praxis bewährten Handlungsleitfaden für das Vorgehen bei der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen nach § 5 und 6 ArbSchG.

Dabei wird der Nutzen von Gefährdungsbeurteilungen deutlich: Die gemeinsame, aktive Problemlösung der Beschäftigten verbessert bereits deren Befinden, wirkt passiven und resignativen Einstellungen entgegen. Die erarbeiteten Maßnahmen sind in der Regel zugleich gesundheits- und leistungsförderlich. Beides steigert die Leistungsfähigkeit der Organisation!

Inhalt

1. Teil: Verständnis und Handlungsschritte für die Realisierung der Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen in der eigenen Organisation
 - Was genau sind psychische Belastungen? Laut DIN EN ISO 10 075 und in Ihrem Arbeitsfeld – anschauliche Erklärung und praktische Anwendung
 - Was davon sind gesunde Herausforderungen? Und wann werden sie zur Gefährdung, d. h. können gesundheitlich beeinträchtigen oder schädigen?
 - Die gesetzlichen Grundlagen und Anforderungen an eine Gefährdungsbeurteilung: Analyse – Maßnahmen – Wirkungskontrolle; Verhältnisprävention > Verhaltensprävention
 - das Vorgehen am Beispiel realer Projekte
 - die Methoden zur Gefährdungsanalyse im Überblick: Vorteile, Nachteile

Die Methoden Sie besonders interessieren, werden für den 2. Seminartag ausgewählt)

- 2. Teil: Methoden der Gefährdungsanalyse und Ableitung wirksamer Arbeitsschutzmaßnahmen
 - relevante Analysemethoden konkret kennenlernen
Anwendung: Welche sind für die Anliegen der Teilnehmenden geeignet?
 - die Risikobeurteilung (DGUV-Fachinfo 206-026)
 - die Maßnahmeerarbeitung und -umsetzung: Wie gelingt wirkliche Entlastung der Beschäftigten?
 - a) Verhältnisprävention > Verhaltensprävention!
 - b) Ein bewährtes Vorgehen zur Maßnahmeerarbeitung: Alle Informationen zum Problem an 1 Tisch! Dann reichen 3 Beratungen, um wirksame + realisierbare Arbeitsschutzmaßnahmen abzuleiten.
 - Ihre Fragen / Erfahrungen aus Praxisprojekten

Hinweise

Sie benötigen einen PC / Laptop / Tablet mit Lautsprechern oder Kopfhörern. Teilnehmen können Sie mit Kamera und Mikrophone, allerdings ist das keine Voraussetzung (Fragen können Sie während des Web-Seminars auch im Chat stellen)

Eine gesonderte Software ist nicht notwendig.

Zur Anmeldung erhalten Sie die Zugangsdaten zu unserer Lernwelt (diese ist über einen Link erreichbar, dort findet das Web-Seminar statt und dort erhalten Sie auch alle evtl. Unterlagen.

Der Zugang ist für alle Ihre Web-Seminare gültig.

Wir haben uns für eine Erweiterung unseres bereits bestehenden Systems entschieden, so dass Ihre Daten nur innerhalb unseres Studieninstitutes verarbeitet werden. Ihre Daten müssen nicht an Dritte weitergegeben werden.

Nummer	web-CL-01-01/21
Termin	15. September 2021 von 09:00 bis ca. 12:30 Uhr und 17. September 2021 von 09:00 bis ca. 13:30 Uhr
Entgelt	216,00 € Mitglieder des Zweckverbandes 280,00 € Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skds.de informieren.